ANMELDUNG PER FAX
+49 391 4090-93-321

Nachname Vorname

---
vollständiger akademischer Titel

Funktion im Unternehmen

Abteilung

Firma/Institut

Telefon

Fax

E-Mail

Straße, Nr.

PLZ, Ort

2. Industriearbeitskreis »Smart Industry Park, Smart Assets«

☐ Ich nehme teil. ☐ Ich nehme nicht teil.

☐ Ich bin Mitglied des FASA e. V.

Datum, Unterschrift

Anmeldemodalitäten
Der Teilnehmerbeitrag in Höhe von 150,00 € beinhaltet die Teilnahme am Industriearbeitskreis und die Pausenversorgung. FASA-Mitglieder können für einen Teilnehmerbeitrag von 100,00 € am Industriearbeitskreis teilnehmen.

Anmeldung
Bitte melden sie sich per Fax +49 391 4090-93-321 bis zum **5. Oktober 2018** an. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit dem Hinweis auf die Rechnungslegung im Nachgang der Veranstaltung.

Übernachtung
Nutzen Sie die offizielle Zimmervermittlung der Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH (Telefon + 49 391 8380 402, www.magdeburg-tourist.de).

Datenschutz
Das Fraunhofer IFF schützt die personenbezogenen Daten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer und trifft alle erforderlichen Maßnahmen für dessen Schutz. Die Daten werden vom Fraunhofer IFF zur Veranstaltungsorganisation erhoben und verwendet, nicht aber an Dritte weitergegeben.

In Kooperation mit: FASA

Veranstalter
Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF
Institutsleiter
Prof. Dr.-Ing. habil. Prof. E. h. Dr. h. c. mult. Michael Schenk

Sandtorstraße 22 | 39106 Magdeburg | Germany
Telefon +49 391 4090-0 | Fax +49 391 4090-596
ideen@iff.fraunhofer.de
www.iff.fraunhofer.de | www.iak-anlagenbau.de

Fachliche Leitung
Dipl.-Ing. Andrea Urbansky
Telefon +49 391 4090-321 | Fax +49 391 4090-93-321
andrea.urbansky@iff.fraunhofer.de

Organisation
Anastasia Semenyuk
Telefon +49 391 4090-725 | Fax +49 391 4090-93-321
anastasia.semenyuk@iff.fraunhofer.de

Veranstaltungsort
InfraLeuna GmbH
Am Haupttor 4310
06237 Leuna

© Fraunhofer IFF, Magdeburg 09/2018
Foto: Titel costadelsol – Fotolia.com; 1 Viktoria Kühne, Fraunhofer IFF

Fraunhofer IFF

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR FABRIKBETRIEB UND -AUTOMATISIERUNG IFF, MAGDEBURG

2. INDUSTRIEARBEITSKREIS

»SMART INDUSTRY PARK, SMART ASSET – LÖSUNGSANSÄTZE UND TECHNOLOGIEN«

LEUNA
10. OKTOBER 2018

Prof. Dr.-Ing. habil. Michael Schenk, Institutsleiter des Fraunhofer IFF

SMART INDUSTRY PARK, SMART ASSET – LÖSUNGSANSÄTZE UND TECHNOLOGIEN

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Geschäftsfreunde,

Verfahrenstechnische Anlagen sind in Verbundstandorten integriert, die wiederum in großen Arealen, wie ganzheitlichen Chemie- und Industrieparks, angesiedelt sind. Betreiber dieser Chemie- und Industrieparks versprechen sich durch eine Digitalisierung im Sinne von »Industrie 4.0« wirtschaftliche, bauliche, logistische und sicherheitswirksame Potenziale.

Sachsen-Anhalt verfügt über immense Potenziale und Erfahrungen, wenn es um das effiziente Managen und den sicheren Betrieb von Chemieparks geht. In der Initiative »Industrie 4.0 – Digitale Baustelle« wurden konkrete Lösungsansätze für Baustellen entwickelt. Doch welchen Herausforderungen müssen sich die Betreiber von Chemie- und Gewerbeparks heute stellen? Welche neuen Methoden, Tools und Technologien bringen den am Standort ansässigen Unternehmen und Betrieben Mehrwerte. Was nützt ihnen die Digitalisierung der Prozesse und Abläufe? Was bringt ein digitales Standortinformationssystem?

Ein wichtiger Aspekt der Digitalisierung ist die Identifikation und Rückverfolgbarkeit von Objekten und Prozessen. Zu wissen, wann welcher Betrieb Anlagenumbauten plant, wann welche Straßen im Chemiepark durch Krane versperrt sind, wann welcher Arbeitsauftrag erledigt wurde und wo sich Anlagenobjekte, Werkzeuge oder auch Personen befinden, spart laut einer Studie des Fraunhofer IFF bis zu 35 Prozent unproduktiver Zeit und bringt zusätzliche Transparenz.

Durch welche Maßnahmen kann die Entwicklung der Industrieparks zu intelligenten und nachhaltigen Industriestandorten vorangetrieben werden und welche Mehrwerte gibt es für die in Industrieparks ansässigen Firmen?

Wir laden Sie ein, auf dem 2. Industriearbeitskreis »Smart Industry Park, Smart Asset – Lösungsansätze und Technologien« die Chancen und Risiken digitaler Methoden und Modelle mit den Referenten und Teilnehmern kontrovers zu diskutieren und gemeinsam nach Umsetzungsmöglichkeiten und Potenzialen zu suchen.

Prof. Dr.-Ing. habil. Prof. E.h. Dr. h.c. mult. Michael Schenk,
Institutsleiter des Fraunhofer IFF

PROGRAMM

10.00 Uhr **Begrüßung**
Andrea Urbansky, Fraunhofer IFF und FASA e. V., Magdeburg; Dr. Christoph Günther, InfraLeuna GmbH

10.15 Uhr **Herausforderungen eines Chemieparks**
Dr. Günther, Infraleuna GmbH, Leuna

10.45 Uhr **Projekt Kickoff: Smart Industry Park – Smart Assets – Ziele und Lösungsansätze**
Udo Ramin, COSMO CONSULT TIC GmbH, Andrea Urbansky, Fraunhofer IFF, Magdeburg

11.00 Uhr **Energieeffizienz und Flexibilitätsoptionen in Industrie**
Dr.-Ing. Pio, Alessandro Lombardi, Fraunhofer IFF, Magdeburg

11.30 Uhr Kaffeepause

11.45 Uhr **Neue Lösungsansätze zur Gasmesstechnik, Rückmeldung von Freigabemessungen in beengten Räumen unter Nutzung der Azure Cloud**
Michael von Gahlen, DRÄGER Safety AG & Co. KGaA, Lübeck

12.15 Uhr **Smart Asset Management – Praxisbeispiele**
Jörg Olbrich, Bilfinger Maintenance GmbH, Leuna (angefragt)

12.45 Uhr **Smart Asset Management**
Steffen Weber, TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH, Leuna

13.15 Uhr Mittagspause

** Änderungen vorbehalten*

14.15 Uhr **Smart Asset-Management mit IoT-Technologien am Flughafen Leipzig**
Prof. Klaus Richter, Fraunhofer IFF, Magdeburg

14.45 Uhr **Business Analytics im Umfeld von Versorgungsunternehmen – Stadtwerke – Verkehrsbetriebe**
Steffen Thurmann, Cosmo Consult BI, Würzburg (angefragt)

15.15 Uhr **Präsentation wissenschaftlicher Arbeiten: VR-basierte Unterstützung komplexer Engineering-Prozesse am Beispiel einer Rektifikationskolonne**
Markus Vondran, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Smart Industry Park – Entwicklung cloudbasierter, mobiler Services für Infrastrukturbetreiber von Industrieparks
Josefin Peper, OVGU, Magdeburg

15.45 Uhr **Podiumsdiskussion**
Moderation durch den Beirat des Industriearbeitskreises

16.30 Uhr Möglichkeit zum Networking bei Kaffee und Kuchen

17.00 Uhr Ende des Industriearbeitskreises